

Dorycera maculipennis Meq.
Helomyza pectoralis Lw.
Scatophaga lutaria Fabr.
Sepsis cynipsea L.
Lauvania Elisae Mg.
Sciomyza cinerella Fall.
Opomyza germinationis L.
Geomyza combinata L.
Sapromyza spec.
Sapromyza subvittata Lw.
Mintho compressa Fabr. (Athen).

II. Eine neue *Exoprosopa* aus Syrien

beschrieben von

V. v. Röder in Hoym (Anhalt).

Exoprosopa chalybaea n. sp.

Capite rufo-hirsuto. Antennis basi rufis, apice nigris. Thorace nigro-chalybaeo squamato; scutello ferrugineo, chalybaeo squamato; abdomine nigro-chalybaeo squamato, basi utrinque fasciculo aurantiaco, pedibus rubris, femoribus tibiisque posticis pennatis. Alis saturate castaneis, apice hyalinis. Cellulis submarginalibus tribus. Cellula posteriore prima aperta. Long. corp. 21 mill. Patria Beirut, Syria (Asia minor).

Diese Art gehört zu jenen *Exoprosopen*, welche gefiederte Hintersehenkel und Schienen haben, wie es bei *Exoprosopa apicalis* Wied. und *Ex. pennipes* Wied. auch der Fall ist.

Kopf ganz rothgelb, überall mit kurzen rothgelben Haaren besetzt. Fühler rothgelb, das dritte Glied schwarz, die beiden ersten Glieder gelb behaart. Thorax schwarz, schön stahlblau beschuppt; der Halskragen gelbroth behaart. Schildchen gelbbraun, stahlblau beschuppt. (Die Schuppen sind bei dem vorliegenden Exemplar theilweise abgerieben.) Hinterleib schwarz, stahlblau beschuppt, an der Basis der beiden Seiten mit pomeranzengelben Haarbüscheln. An den Seiten ist der Hinterleib mit längeren schwarzen Haaren gefranzt. Bauch schwarz, an der Basis länger, nach hinten zu kürzer schwarz behaart. Die Grundfarbe der Beine ist dunkelroth, die vier vordern Paare sind schwarz behaart, an den Hinterbeinen sind die Schenkel an der Ober- und Unterseite kurz schwarz gefiedert, die Schienen dagegen sind auf der Ober- und Unterseite lang schwarz gefiedert, wie dieses bei *Ex. pennipes* Wied. der Fall ist. Flügel schön

dunkelbraun gefärbt, an der Spitze glashell. Dieser glashelle Fleck schneidet grade von der Spitze der zweiten Längsader bis zur zweiten Hinterrandzelle, an deren äusserstem Rand er verwaschen endigt. Verwaschene Flecke befinden sich noch in der 1. Submarginalzelle, in der Discoidalzelle und ein durchsichtiger Fleck am oberen Ende der hinteren Basalzelle. 3 Submarginalzellen sind vorhanden; die 1. Hinterrandzelle ist schmal geöffnet; die Discoidalzelle greift vorn bogenförmig in die 1. Hinterrandzelle hinein, so dass erstere sich dort erweitert, letztere an dieser Stelle verengt wird. Schwinger dunkel.

III. Ueber die Gattungen *Doryclus* Jaen. und *Megapoda* Mcq.

von

V. v. Röder in Hoym (Anhalt).

Die Gattung *Doryclus* ist von Herrn Jaennicke in den Neuen exotischen Dipteren etc. pag. 58 auf die Wiedemann'sche Art *Asilus distendens* errichtet. Wiedemann, so wie Herr Jaennicke kannten nur das ♂ dieser Art, bei welchem das dritte Fühlerglied fehlte; daher konnte die Gattung nicht mit Sicherheit zu den Laphrinen gestellt werden, wohin sie gehört. Herr van der Wulp hat diese Gattung zuerst durch die Beschreibung von *Doryclus latipes* v. d. W. ♀ zu den Laphrinen gestellt. Dieses konnte nur geschehen mit Hülfe des dritten Fühlergliedes, indem dieses ohne Griffel oder Borste am Ende ist, was den Charakter der Laphrinen ausmacht. Eine nahe verwandte Gattung ist *Megapoda* Mcq. Diese hat mit *Doryclus* den nagelartigen Fortsatz am Ende der Vorderschienen gemein, ein Merkmal, welches auch noch *Thereutria* von den anderen Laphrinen unterscheidet. Es ist merkwürdig, dass sowohl Macquart, als Herr van der Wulp die beiden Geschlechter von *Doryclus distendens* Wied. unter zwei verschiedenen Namen beschreiben. Herr Macquart stellt beide Arten zur Gattung *Megapoda*, und beschreibt das eine Geschlecht, das ♂, als *M. crassitarsis* Mcq., das andere, das ♀, als *M. cyaniventris* Mcq. Herr Lynch Arribalzaga hat in seinen Asilides Argentinos die Gattung *Doryclus* Jaenn. für die Gattung *Megapoda* Mcq. angenommen und stellt auch *Laphria labiata* Fabr. dazu; es besteht jedoch ein Unterschied zwischen beiden Gattungen, welcher hinreichend ist, sie von einander zu trennen. Die Gattung *Doryclus* unterscheidet sich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berliner Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Röder Victor Eduard von

Artikel/Article: [II. Eine neue Exoprosopa aus Syrien. 75-76](#)